



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1918

561 (30.11.1918) Abend-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-182678

and handelstell: Extredictions and handelstell David Control C

Ogen: Amtliches Berkiindigungsvlatt für den Amtsbezirk Mannheim. — Das Weltgeschehen im Bilde in moderner Kupfertiesdruck-Ausführung

Mit der Kündigung des Waffenftillftandes muß gerechnet werden.

m A 81 n, 30. Nop. (Pr.-Iel.) Die Rolnifche Bolfszeifung d que Berlin: Es muß immer wieder darauf hingewiefen a, daß der Jeinb bei der Behandfung der Baffen-Sangelegenheit eine Salfung beobachtet, die mit em ehrlichen Billen unvereinbar ift. Das Jum Beifpiel baraus, baf er von uns bie beften fartften Cotomotiven verlangt, und dag Reichsbant die Ausführung von Devijengeschäften nach dustand unterlagen will, obwohl in Artifel 19 des Waflandsvertrages nur davon die Rede ift, daß Deutschelfentliche Werte, welche als Pfander für die Dedung Riegsichaben blenen fonnten, nicht beseitigen barf. Unge-Diefes Mebelmottens des Diefverbandes ellen Gruftes mit ber Gefahr einer Runbigung Baffenfillffandes gerechnet merben.

Die Friedensverhandlungen.

Bon ber ichmelgerifchen Grenze, 29. Roo. (Briv. Tel.) Eine Friedenstonferen an ber Sieger und teitnehmen, wird nicht ftattfinden. Eine folche 13 ware von vornherein jum Scheitern veruteilt. Gland wird auf der Antlagebant figen ine beratende Stimme haben. Frantreich und feine beten merben ihm den Frieden diftieren. Dasin für Bulgarien und die Türkei. Die Allierten dereits die territorialen, wietschaftlichen und sinan-bedingungen sostenen. Die Deutschen kennen sie oder venigstens davon eine klare Borstellung. Sie haben ar bereits angenommen. Wenn nun die Bedingungen offentigstenden webillt sein werden, werden die Allijere enstillstandes erfullt fein werden, merden bie Militer-Adland die Bedingungen befannt geben, unter le bereit find, ben Frieden zu unterzeichnen. It Unterzeichnung bes Borfriedens fehrt ohne weiteres fiebenszustand zurud. Der unfichere Staatsab Deutich fands zwingt jedoch die Milierten, bebie fie Bismard 1871 gegen eine mögliche Bolto-Grantreiche traf.

adon, 30. Rov. (W. B.) Der französische Rebatteur In Chronicle" schreibt: Sachverständige glaubten, daß hland 5000 Millionen Zinfen oder Ent-Aung mindeftens gablen tonne. Benn es notwendig es Spoothefen auf feine Erggruben und anderes

en, bis bie Schuld getilgt fei.

Bon der schweizerlichen Grenze, 29. Nov. (Briv.-Tel.) Aricher Bost melbet aus London: Die Blätter be-bon der Krieg allen friegführenden Ländern rund

Dilliarden Fron fen gefostet habe. It il iarden Fron fen gefostet habe. It is. Bow. (Priv. Tel.) Baut der "Kölnlichen Zeitung" hollandiche Rieum Bro aus Wasidinaton, daß Wil-nier feinen Umständen auf die Reife nach a verzichten wird und dah er eine große Zahl amert-erflevertreier wilnehmen wird. Kerner werden etwa kutere und Wannichaften der amerikanlichen Marine die

telln, 30, Non (Bon unferem Berfiner Buro.) Die Entente ble lebriftgemäß feltgefente Ablieferung ber Transillel, beren Uebergabe mir ihr in ben Boffenfillflinnbspen zugelagt haben. Die Räumung bes lintsgen Gebiets geht weiter planmäßig von-

mierung bes lehfen deutschen U-Bootes in England. derlin, 30 Rop (Bon unf. Berfiner Buro.) Das lette de U.Boot ift beute in England interniert

Berlin 20, Ten (Ron unf. Berfiner Baro.) Der ameri-Spag eintreffen.

Bur Internierung ber Urmee Madenjen.

telln. 30. Rov. (Bon unf. Berliner Büra.) Die Rachricht, Ermes Madensen bereits interniert fei. if times Madensen bereits interniert sei, ist deutschicht hat der Emente und Ungarn vergeichlagen. Merung am Montan, 12 Uhr mittags, oorduste ist du einem frichen Berschlag ohne weiteres bestein ist du einem Ballenstillstandsvertrag Ungarns mit de nicht an den Wassensteilssteilsen beiterna fante die Armee bereits am 19 Rooember internleer werden sollen. Sp. de end in fireage fammt, ist dieser Vertrag iedoch durch den dallenstillskandavertrag Deutschlands mit der Entenie dit internleer. Dieser sehr de in ein destimmten Röumungsteilsenen. Dieser seht sein ein veralligt iche Räumung Diese Beitigtung dat Teinschand erfüllt. Die Räumafielens hat soser nach Abschaft des Wassensteilstandseinschaft des States des Spassensen.

Die Entente gegen die Bolichewifi.

ber fcweizerischen Grenze, 30. Ron. (Briv.-Tel.) in Rachrichten melben aus London: Die Berbanden ber Entente mit ben ruffischen Gegenrevolutione. ich den Kampf genen die Bolichewiten und die irbet stellung Ruftlands sind zu einem gundtalbeichtuß gekommen. Die Exminister Sasson om werden Rufland auf dem Friedenskongreß

Der flompf in Effiond,

Der Kampi in Chiano.

sich auf dem Rücknarsch nach Wesenderg. Bei Blessen sollen deutsche Truppen ersolgreichen Widerstund leisten. Die Rachricht daß Dünaduurg von den Vollchewiten genommen wurde, entbehrt seder Erundlage. Die Esten sind um das Schickslichters Landes in größter Sorge. Sie sehen sich außerstande sich mit eigenen Krösten der vorderingenden Vollchewiten zu erwebren und wenden sich mit deringenden Villen um diese den Weitelbed der Erstellich der Gegerung auf, um nicht nur dei den Verretungen der Entente sondern auch dei der finnischen Kegterung für eine dilfsoltion zu Gunsten Estlands zu wirten. Es verlautet, daß auch um Entsendung sinnischer Truppen gediten sei.

Ein Nofruf aus dem Offen.

m. floin, 30. Ron. (Br.-Tel.) Der Arbeiter- und Sol-batenrat veröffentlicht einen Antruf aus bem Offen, ber ihm perfönlich durch einen 44jährigen Kölner überreicht wurde. Danach find 15000 altere Kameraden in Balt in febr ernfter Lage Sie find feit Bochen von der Heim at völlig abgeschnitten, umdrängt von einer großen mehrsach aufrührerischen Bevölkerung von Letten und Esten. Sie sind mit Deutschland nur mit einer einzigen russischen Bahnspur verbunden und haben weder Waggons noch Lotomotiven. Sie erbitten ichleunigften Abtransport ober Erfaß durch junge freiwillige Truppen.

Gegenrevolutionare Strömung in Desterreich.

c. Von der schweizerischen Grenze, 30. Nov. (Briv. Tel.) Die Jüricher Post erfährt von zuverlässiger Seite aus Wien, daß dort gegenrevolutionäre Strömungen sich in steigendem Maße bemerkbar machen. Maneranschläge in den Straßen Wiens veröffentlichen einen Aufrus des deutschössterreichischen Staatsamtes für Hecresweien gegen die neuerdings beobachteten mon archistischen gegen die neuerdings beobachteten mon archistischen genissen gegen die neuerdings beobachteten mon archistischen genissen wird der Aufruf sagt: Gewissenlie Berinnen beteiligen sich daran und beabsichtigen, dem Kaiser, den Generälen und Kinanzbaronen wieder zur Herschaft zu verhelsen. Ausländliche Truppen wollen ben Kaiser nach Wieder auf den Thron seinen Solche Umtelehe sich bestehe Generalen und ihn wieder auf den Thron seinen Solche Umtelehe sich bestehen Solche Umtelehe sich bestehen Solche Umtelehe sich bestehen Solche Umtelehe sich bestehen Solche Umtelehen sieder auf den Versellen und den Versellen und den Versellen und der Versellen und feben. Solche Untriebe find tatfachlich im Bange. Die nach ber Schweiz geflüchteten öfterreichischen Aristotraten betteln Frankreich und England an, ihre Soldoten nach Wien zu schlen, damit die Republit zu Boden geworfen werde. Wir werden, so schließt der Aufrus, diese Anschäge aber zu hintertreiben wissen.

Die hungersnot in Wien.

c. Don der schweizerlichen Grenze, 29. Rop. (Briv.-Tel.) Das Berner Lagblati meldet: Mehrere Ententejournalisten und Schweizer Bressevertreter besuchten Wie en und berichten als unverdächtige Zeugen schreckliche Einzelheiten als unverdächtige Zeugen schreckliche Einzelheiten von der Hungerschaft und Wien. Wien ist ganz besonders schwer getrossen, weil die Lichechen die Lebengmittelzusuhr unterdinden. Es ist eine große Sterblicheit zu verzeichnen. Micht einmal Kartosseln, Wilch und Brot sind mehr vorhanden. Die Journalisten ertlarten, nur fofortige Ententebilie tonne verbindern, daß in dem Lande gewaltige Hungerrevolten und schwere bolschemistische Unruben ausbrechen. Ganz Demid-Desterreich geht in wenigen Tagen dem hunger-

Intervention in Gafigien. Bon der schweizerischen Grenze, 30. Nov. (Briv.-Tel.) Die Bafter Radgrichten melben aus London, daß bie alliierten Regierungen eine Intervention in Ga-ligien wegen ber polnischen Uebergriffe beschloffen haben. tehrere Ententeoffiziere wurden nach Lemberg beordert, um

Erhebungen über bie Judenpogrome anzustellen. c. Don der ichweizerlichen Grenze, 30. Nov. (Briv. Tel.) Die Neue Zuricher Zeitung veröffentlicht eine Aundgebung ber polnischen Bereine in der Schweiz, welche lautet: Bir necurteifen aufs scharffte bie antijubifchen Exzelle, mie wir jebe brutale Gewalt jest verwerfen. Bir hoffen bestimmt, bof die polnische Regierung alle Mittel aufwenden wird, um biesen Buftanden in Galigien ein sofortiges Ende zu fegen und die Sicherheit aller Burger vollftanbig ju gemahrleiften. Much erwarten wir, daß die polnische Regierung eine Unterfuchung ber Borfälle burchführen wird.

3 Berlin, 30. Rovember. (Bon unferem Berliner Buro.) Die B. 3. melbet aus Berlin: Die tichecho-flowatische Regierung bat ber beutichen Beborde ihre telegraphischen Leitungen nach Bien gelperrt, mahrend fie feinerfeits ihre über Deutschland führenben Leitungen gur Uebermittsung ihrer Radicidten nach wie vor ausgiebig benutt. Dies muß auf die Dauer zu unerträglichen Zuftanden führen. Der Rat ber Boltsbeauftragten wird fich in der heutigen Sigung mit ber Frage beidaftigen, wie ber tichecho-flowatifden Regierung bas Ungulaffige ihres Berfahrens burch Biebervergeltung gum Bemuftfein gebracht werben fann.

Brag, 29. Rop. (283.) Die beutschen Gifenbahner in Marburg traten, weil die beutiden Beamten burch fub-fla-wijde erfest werden und die Gifenbahnen militarifiert werben follen, vollffändig in Ausstand, fo daß das hauptpostund das Bahnpoftanit gefperrt werben muften. In ber Gubbahnwerkftätte und dem Heizhaus ruht die Arbeit vollständig. Bon Marburg fährt tein Zug ab. Auch auf der Kärniner Strede ift der Berkehr eingestellt. Die Ruhe wurde bisher micht gestört.

Das Selbfibeftimmungsrecht der dentiden Sud Troler

Rach bem Baffenftillftanbevertrag mi. Defterreich-Ungarn baben die Italiener das Recht, nanz Sudiirol bis zur Waffer-icheide, b. h. den Duellen der Etich und Elfac, bis zum Reichen. Brenner- und Indlachpaß zu beseiten. Da fie vermutlich den Unipruch erheben burften, bas beutsche Gebiet auch dauernd zu behalten, fo brobt bem gangen beutschen Gubtiral bie Frembberrichaft. In der Tat ift bas Tal ber Etich bis jur Galurner Maufe, beffen aberer Teil ben Bintichgau bildet, gang deutsch, basselbe gilt für bas gange Tal bes

Elfad und der Rienz, d. h. den westlichen Teil des Buftertales. Bogen, Brigen und Meran sind ternbeutsche Orte. Sollten die Italiener ihre Ansprüche durchlehen, dann murben das Poffeiertal, die Reimat Andreas Sofere, und Bogen, die Reimat Walters von der Bogelweide, italienisch werden. Außerhalb des heichtossenn deutschen Sprachgebietes gibt es auch in Welschierol, ja sogar in Rallen selbst, zahlreiche deutschen Sprachinseln, von denen die berühmtesten die 7 und 13 Gemeinden, das Fersen und Kleimstaf sind. Früher reichte das deutsche Sprachgebiet noch weiter, selbst Trient, Bicenza und Berona waren im früheisen Wittelaster deutsche mehr als 120 Quadratmeilen find bier ber beutichen Sprache im Laufe

der Inderatmeilen find hier der deutschen Sprache im Lause der Jahrhunderte schon verloren gegangen.

Die Romanen Welich-Tirols sind auch teineswegs olle Italiener, vielmedr sind es zum Teil Ladiner, d. d. ein selbstellichnere Boltstramm Auch die Italiener wünschen übrigens teineswegs ausnahmsles den Anschluß an das Königreich Italien. "Unter der Bevölterung der Städte Wellch-Tirols, schreibt Radert. "sind nur die Signori und die went Tirols, direibt Radert, "sind nur die Signori und die von Angelien Fleschen verlich gestimmt möhrend des Landers beiden Fleschen höngigen welfch gefinnt, mahrend bas Landoolf biefen Sig-nori teils geradegu feindlich, meift aber gleichgultig gegenübersteht. Bei den Wahlen muffen die unter den barten Pocht-bedingungen der italienischen Großgrundbesiger ein trauriges Dasein fristenden Pächter nach der Pfeise ihrer Herren tangen und wären, wenn es dier einmal zu einer tatsächlichen Auseinanberfehung mit ben Waffen tome, weit eber geneigt, mit dem sie derückenden und schindenden Signori abzurechnen, als ihnen zu velsen. Bon einer üvlienisch-nationalen Strömung in den breiten Schichten des Landvolkes Belichtirols ist nichts zu spüren. Die Einsichtigeren unter ihnen sind schon lange überzeugt, daß der Wegfall der italienischen Jollinie diesenigen, welche vom Weinbau abhängig sind, auf einen noch tieseren Stand der Ledenssührung beraddrücken oder genassich ruinieren wirde, da die von ihnen gewonnenen Weine den Weitbewerb mit den massenhaft erzeugten billigen Weinen

Italiens nicht gut aushalten könnten."
Wenn schon unter den Belschtirolern die Begeisterung für Italien in weiten Bevölkerungskreisen nicht sehr groß ist. jo halten die Deutschen Deutschtungstreisen mot sehr groß ist, jo halten die Deutschen an ihrem Deutschtum sest. Roch beute empfinden die Bozener wie ihre Borsabren, die am 6. März 1849 solgende Adresse an die österreichischen Abgeordneten ins Franksurter Barlament sandten: "Feste Einigung oller Deutschen zu einem großen Ganzen auf immerdar! Lasse nicht ab. was schwer Ihr errungen babt, daß alle deutschen Bolter und Stämme vom Belt die ans Adriatische Meer, pom Westen die deutschen Belt die ans Adriatische Meer, pom Rhein dis zur Weichsel. Warsch und Save auf immer eina geworden unter sich, eine unwiderstehliche Masse nach außen, eine große Böltersamisie im Innern, desselben Geistes in der Bersassung, im Gesetz und Berkehr, immersort und überall verbunden und geeinigt durch Humanität und Llebe.

Ebensowenig wie aus ethnographischen haben aus biftorifchen Grunden bie Rationen einen Anfpruch auf Die Brenrischen Gründen die Nationen einen Anspruch auf die Brennergrenze. Seit den ältesten Zeiten ist das deutsche Südirol ebenso wie Wesschrift ein Bestandreil des Deutschen Netches gewosen. Aur während der Napoleonischen Zeit war Bozen, aber nicht Meran und Brigen 5 Jahre lang ein Bestandreil des Königreichs Italien, eine Napoleonische Willtürschöpfung ohne zebe geschicktliche Grundsage.

Wenn die Italiener endlich aus strategischen Gründen das ganze Südirol sordern, so ist darauf zu erwidern, daß der deutschliche Staat gar nicht an einen Angrissauf Jielen deutst und iemals deuten wird. Das Streben nach

auf Italien bentt und jemals benten wird. Das Streben nach bem Besit italienischen Landes mar ein Ausfluß dynastischer Bolitit des Haufes Habsburg, und diese ist jest für immer

Der Prafibent Billon bat fich zum Liele gefeht, Mittel-europa nach ben Grundfagen bes Selbstbestimmungsrechtes ber Bolter umzugeftalten. Die Anglieberung bes beutschen Sübtirols an Italien mare einer der grobften Berftoge gegen biefes Selbstbestimmungsrecht.

Die Italiener in Sabtitol

Innsbrud, 30. Nov. (B. B.) Schweiger Brivatmefbungen gufolge foll in ber nachften Zeit in ben von den 3ta. lienern befegen Gebieten Gubtirole eine ge. mifdte Enttentetommiffion bie Bermaltung übernehmen. Die Bevölferung erwartet dieses, haupt-fachlich von England propagierte Brojett mit Berubigung. Es sei geeignet, ben neuerlichen Bollerrechtsverfehungen ber Italiener und den bagegen erhobenen vergeblichen Broteften

Innsbrud, 30. Ron. (B. B.) Mus bein Buftertal tom-men Geruchte, bag burch bie fortgefenten Regulrirungen ber Italiener hungersnot bevorfiebe. 3nfolge des Mildmangels berriche eine erforedend babe Saug-lingsfterblichfeit. In Brunet, Toblach und Winterberg ereichteten bie Italiener italienische Schulen und amingen bie beutiden Eltern, ihre Rinber in biele Schulen au ichiden Die Labiner merben als abgefallene Italiener graufam behandelt.

Der Kalfer-Wilhelm-Kanal.

London, 29. Rov. (B. B.) Reuter. Daily Chronicle dreibt: Best, mo bie englifche Motte bet Ropenhagen por Unter ging und unfere Minenjuder beutiche Minen entfernen. tonnen mir hoffen, die Ditfee fur ben englifden Sandel binnen turgem wieber eröffnet gu eben, Riemals früher find mir in neuerer Beit fo lange non der Office abgeschnitten gewefen. Obwohl für une burch bas icharfe Borgeben ber ichwedischen Regierung die innerhalb ber ichmedischen Sobeitogemaffer errichtete Barriere ber beutschen Minenfelber vervollständigt und die Durchfahrt fur uns erichmert murbe, fo mar bas hauptmittel, melches Deutschland ermöglichte, uns auszuschließen, ber Bau bes Raifer Wilhelm Ranals. Golange es bie ungo ichmolerte Rontrolle fiber bleje Sinterture ber Motte behalt. wird es jebergeit in Bersuchung fein, eine Flotte gu halten,

die ihm die Wiederhofung feines Borgebens möglich macht. Diefes Brobfem follte auf der Friedenskonferenz ind Ange geaft merben, aber einige vorgeichlagene Lofungen mullen im Boraus ausgeschaltet werden. Es kann keine Rede davon sein, den Ranal zu gerstören. Seldit wenn dies durch Bandalmus dentbar wäre so würde feine Wirkung nur vorsübergebend sein. Gelicherweile müßig ist die Erörterung seiner Kontrolle durch Dane mart. Erstens reicht die Bevölkerung von Echleswig nicht so weit nach Güden, prottens würde die dänische Regierung nicht daron deuten, fich mit einer so mangenehmen Berantwortung zu delosten. Bas fonnte nun geschehen? Die einzige Moglichfeit, zu einer beiriedigenden Colung zu kommen, scheint uns die Errichtung bes Belterbunbes gu fein.

hindenburg.

Die "B. 3." meldet aus Lieguis. Reichstagsabgeordreter Buftigrat Ablah der ein Eigniste und Schönau an der Kandach solgendes über ein Gespräch mit hinden-burg: Hindenburg gab seiner Liebe zu Schlesten deredten Musdruck und sagte, seilber bade er in seinem Lande etwas gegoften, beute sel das vorüber. Er hobe aber das Emplinden, seine Bslicht getan zu haben. Im Osten dade er den Feine Bslicht getan zu haben. Im Osten dade er den Feine beitesten bade er den Feine des der den Boden, worder er nichts im tönnen, daß es anders getommen, "wer weib, wosn es aut ist." meiß. mogu es gut ift."

Die Berjomeizung der liberalen Barteien.

Berlin, 30. Rovember. (Bon unferem Berliner Baro.) Die Bereinigungsverhandfungen amifchen ber Deutschen be-motratifchen Bartel und bem in ber Deutschen Bolfspartel guammengeschloffenen Reite ber nationalliberalen Bartei find in der lesten Woche, wie wir bereits mehrsach hier berichten kommen, fortgeseit worden. Kunmehr stehen sie unmittelbar vor dem Abschung. Daß die Berhandlungen des bürgerlichen Liberalismus und der blirgerlichen Demokratie zu Ende kommen werden, sie nicht mehr zu bezweiseln.

Um Abgrund.

Mus Parfeifreisen wird uns geschrieben: In ber Ab-lebnung der Berfiner Dittatur find alle, die nicht von allen guten Geistern völlig versassen find, einig. Aber gibt es wirtguten Geistern völlig versassen sind, einig. Aber albt es wirtsich jeht schon nur eine Barole: Los von Berlin? Hat ber geschäftsführende Auslchuß der Deutschen demotratischen Bartel in Baden dei seinem Arisaszuf "Baden oder Berlin?" bedacht, daß die Flucht von Berlin nichts anderes bedeutet. als die Flucht von Deutsch and? Ist ausgerechnet das dobische Bürgerrum derusen, den Teusel an die Wand zu malen und das Idealises des Hases der Franzosen erfüllen zu helsen: Ausstellich des Hasses der Franzosen erfüllen zu helsen: Ausstellich von dem haben des gefürchteten Fegners? Was inust denn die einzelne Bernichtung des gefürchteten Fegners? Was inust dem die einzelne dadische Freiheit" odne den starfen Rückbalt des umsolssene dabische Freiheit" odne den starfen Rückbalt des umsolssene dabische Freiheit" odne den starfen Rückbalt des umsolssene dabische Freiheit dass den Kalendaren der Berlin" ist die Forderung der Stunde, sondern vorerst noch: Gegen Berlin" ist die Forderung der Stunde, sondern vorerst noch: Gegen Berlin" ist die Freiheit dass Reiches zu den Ohren der de gen Berrin aus allen Teilen des Reiches zu den Ohren der jehigen Reichorsaierung, daß sie sich endlich ermanne gegen die anmahende Bevormundung des Bersiner Arbeiter- und Soldatenrales, gegen die wahmolgigen Gesiste eines Liedenreit und eines Eisner, daß sie mit allen Mitteln der Besichteunigung durch Entsandt aller Arbeiter- und Soldatenräte Deutschlands vorerst einmal den Bersiner Bolterat durch einen de u. i ich en erschen sasse, und unverzährlich den endaüligen Termin für die Rationalversammlung — nicht in Berlin — ansehe, damit die erste Boraussehung sür das Zustandesonmen des Friedens, eine Regierung, geschaften wird, tie das Bertrauen der in geordneten Formen gewählten Rationalversammillung hinter fich bat!

Die Nationalversammlung.

Die Bahlordnung.

Die Bablordnung gur fonftitulerenden Rationafversamm-tung bestimmt, bag auch Berfonen des Soldaten ftanbes berechtigt find, an der Wohl teilzunehmen. Ausgeschlos-fen von der Wahl ist, wer enimanbligt ist oder unter vor-läusiger Bormundschaft steht, wer traft cechtsträftigen Urteils der bürgerlichen Ebrenrechte ermongeit. Armenunierstützung und Konfurse find nicht mehr Gründe für ben Berfust bes Wablrechts. Borausfehung der Berechtigung zur Wahl ift einfährige Reichsangebörigteit.

Muf burchichnittlich 150 000 Cinwahner, berechnet noch der Bolfszählung vom 1. Dezember 1910, entfält ein Libgeordneter Ein Uederschuß nen mindestens 75 000 Ainwohnein im Wahlbeziel wirt den rollen 150 000 3. ingesett.
Der Termin die zie dem die Wildliften aufzusegen und. ist
noch nicht sessenen Des Wahlbereiten unterzeichnet fein. Gie burfen nicht mehr Ramen tragen, ale Abgeordnete

bes Rreifes zu mabten finb. Rederre Bahlvorichlage können miteinander verbunden merben Die Berbindung mich von den Unterzeichnern der Detreffenden Bahl-vorschläge oder ihren Bevollmächtigten libereinsilmmend die zu einem bestimmten Termin deint Bahlvoestehes angemesket werden fame folche Bentuntung taum nur gemeinsam gundige-vommen wer-ben Auf Prüfung ber Bahltvorichläge und ber Berbindung der Lifte wird in jedem Bahltreis ein Wohlaupschuft aus einem Bor-fihenden und vier Beistigenden gebildet, der mit Sitmmenmehrheit

Angelfachsen und Gestlung.

Aus der Jeber des defannten Weiner historiters Dr heinrich Fried jung ericheint soeden im Berlag non Keuseld u Hentus-Berlin ein bedeutsames Wert unter dem Aus Wert enthält eine Veligeschichte der leisten breihig Jahre Mit güniger Arlaudnis den Verlags geben wir aus demielben einen turzen Abschnitt wieder. Mis erobernde Rasse erheben die Angelsachen nicht blog den Anspruch, ihre Ausbreitung sei der menschlichen Gestitung förderlich, sondern noch mehr, diese odse Absicht wäre die Triedseder ihrer Taten, der wichtigste Ansporn für Ausdehnung ihrer Herschaft gewesen. In diesem Wesensaug stim-men Briten und Amerikaner siderein, wodel die erste jener Bedauptungen sedenfalls mehr Wahrbeit enthält als die an-dere. Die zwei Kationen bestärfen sich wechselseitig aufo artigse in dem Glauden, ihnen sei durch Borishung oder Schickselsen besondere Gendung zugeweisen; somit verstun-Schidfal eine besondere Gendung zugewiesen; fomit verfunbige fich, wer ihnen gumiberhandle, an ber Bufunft ber Menichheit. Solche Gelbstbelplegelung ftoft bie Deutschen ab, beren große Perfonlichkeiten, wie Luther, Aciebrich der Geoße, Bismarck, mit voller Offenheit in alle Winkel ihrer Perfonlichkeit, auch in die eigene Gelbstucht, hincungeieuchtet

Mabrend nun die geinde der Denifchen barin einen Beweis für eine gewisse Robeit ihres Charattets erbliden, er-icheint diefen die moralische Schminke der Angessachien als Beuchelei, das eine Urtell ist ebenfo hart wie das andere. Uedrigens teiltet den Angessachen ihre Denfungsart gute Dienste für ihre Steklung unter den Antionen: denn die Pele nimmt die Berbengung vor den Geboten der Sittlichteit, seidst wenn sie verlegt werben, als Bersuch der Sühne. Anch ist unvertennder, das Briten und Kordamerifaner — nicht die eingelnen, wohl aber das Bolt als ganges — von dem Edelmut ihrer eigenen Triedsedern übergeugt sind, wodel Bertrungen und Bersehnungen eingestanden werden. Besonders die jungeRation jenfeits des großen Baffers verlobnt einigermaßen durch die Rainität ihres Glaubens on fich felbft. Sie hält fich für den Ausung aller eblen Softe der Bötter, aus denen fie bervorgegangen ift. Der rechte Pantee hulbigt ber Geschichtsphilosophie, all die ichmeren Muttermeben der Menlichbeit häusen dazu gedient, sein eigenes Bott als Sometagefind ans Tageslicht zu fördern.

Lette Meldungen.

ftundgebung bes Ronige von Maritemberg. Stuttgart, 30. Non. (26. B.) Der König von Mirtlemberg hat hente folgende Rundgebung erlaffen:

Min bas Würftemberger Bolt!

Min des Würstemberger Voll!

Wie ich ichen erführte, soll meine Perian niemals ein Hindernis fein, sie die Fortentwickung der Woddinisse des Landes und seines Adhlerusdens. Geletzet von diesem Gedanten teae ich mit dem beutigen Lage die Krone nieder. Wie, die mir in 27 Jahren treu gediem oder nir sonst gutee erwiesen deben, vor allem auch unsere belbenmittigen Truppen, die durch vier Jahre schwersten Ningens mit großen Opfernun den Fleind vom Baterland ferngehalten haben, dans in das dervensgrunde und erst mit meinem legten Abendunge wird meine Riede zur feuren Keimat ist die nem Bolt erfölden. Ich sprache diernit zusseich in Kannen meiner Esmahlin, die nur schweren Hertung niederstet. Gott sone, desklie und schiffe unser schweren Perions und kannen meiner Seitste und schiffe unser schiffe und schiffe unser geliedten Württemberg in aller Jufunft. Dies mein Schelbegruß.

Benhaufen, 30. Rovember 1918. Bithelm

Anrbhad hartmann an Mercler.

m. Adin, 30 Rov (Drin-Tel.) Lauf der "Kölnischen Botts-zeitung" hat der Erzbischol von Köln. Kardinal dart mann, en den Erzbischof von Wecheln. Kardinal Kercier, unter dem 25. Rovember 1918 solgendes Schreiben gerichtet:

Ausembe. 1875 solgendes Schreiben gerichtet:

Eure Eminenz sind, wenn ich richtig unterricut din, mit den Wasschliebeitslungen besaßt mocden, die Deutschland auferlegt wurden. Ich wende mich dader an Eure Eminena mit der Blitte, auf eine Mitsberung der Wasseren filtst and sede din gungen diemeisten zu wollen, das in wie eine Andere der die unter Land mit einer Hung das zwersichtliche Bertrauen aussprechen, daß Eure Emirenz es nicht abiednen werden, Apren großen Einstuh dahn geliend zu machen, daß tie unerhört herten Wosselfusstillstandsbedingzutzm, riche namenisch sier Kinder und Frauen graufam sind und mit der Wenschlichtelt nicht im Einstang stehen, erleichtert werden.

Ueberaus hartes Borgeben ber Frangofen.

c. Don der schweizerischen Genze, 30. Rov. (Priv. Tel.) Das Berner Tageblatt meldet: Das Borgehen der Franzosen im desetzen Gebiet ist überhaus dart, sogar im Elsah. Das Motiv der Franzosen ist nicht dieh die Betriedigung ihrer Nachsucht an Demischand, sondern entspricht auch politischen Iveden. Die Franzosen wollen fich im Rheinsand selssen, in das deutsche Heer, das discher in mustergültiger Ordnung zurücktehrte, Unordnung dineintragen und womöglich die weitere Zersplitterung Deutschlands nach Krästen soedern.

Bom Blonismus.

Umsterdam, 29. Nov. (B. B.) "Migemeen Kandelsdlad" anfolge erfährt der "Ranchester Guardien", daß die Kührer der Zienistischen Rewegung die Verstäterung erhieften daß sie, wenn die Frage über die Zufunft unft auf fit nas auf der Kriedensfanferenz dehandelt werde, Getegenheit erhalten, die stölschen Unsprücke auf diese Kand gestend zu machen.

Batotow reist diese Woche nach Paris, um dort mit der Russtummung der engischen und französischen Renterung ein zionistisches Burd zu eröffnen, dessen Avect ist, die verschiedenen Ariedensbeissisten zu seinen Ausgesten von den Forderungen der zionistischen Organisation in Kenntins zu seinen an erritt eine Woche soller und Kentins zu seinen.

Resninis zu sehen.

Dr. Wellemann reist eine Woche später nach Borts. Es besicht die Abschit, binnen kurzen in Bondon einen zionistischen Kongreß zu eröffnen, swran Gertreier oller allierten und neutralen Rönder iellnehmen werden. Auf dem Programm steht außer der Kiederlassung in Voldtund die Frank der i Abischen Nation nafrechte in einzeinen osteuropäischen Köndern, wie z. B. in Bosen. Die Rianistensührer aus Ruhsand und Amerika werden. in ein panr Bochen erwartet.

Die Helmbeforberung ber beutiden Truppen in ber Ufrafue. filew, 29. Nov. (BTB.) Zeitungsmelbungen zufolge ist zwischen bem ufrainlichen Berfehrsministerium und der beutichen Effenhahnverwaltung über die Heim beförderung ber deutschen Troppen aus der Ukraine eine Einigung erzielt worden Die Heimbesörderung wird etwa 3 Monate bauern bet einer täglichen Absertigung von secho Jügen in beiben Hauptrichtungen.

Die Raumung im Often eingefeltet.

Berlin, 30. Rov. (B. B.) 3m Often find bie Rau-mungen und die Rüdtransporte unferet Trup-pen eingeleitet. Zunöchft werben Eftland. Riein-Livsand und das gange Gebiet üftlich der Linie Masodetschno, Baranemitschi, Tourien und die Krim geröumt. Wegen der großen Entiernung und der maugelhaften Bahnen brauchte die Räum ung lange Zeit. Die ersten kleinen Transporte kamen in Ditpreußen an. Durch die Berdältnisse in Polen werden die Aduntungen zwar erschwert, aber nicht vereindert. Die Recresgruppe Modenlen befindet fich mit ihrer Sauptmaffe im Raume amlichen Scened und Kronftabt. Kleine Transporte famen bereits in Banern und Schlefien an.

Sterif bei ber habinifden Norbbahn.

Reichenberg 30. New (289.) Auf ber beutichen Strede der bobimifchen Nordboden ft reilen jeit Montag 300n Arbeiter, Beaunts und Bebtenftert. Janichtn bem beutschen Staaterat und ber tichechtichen Rogierung ichmeben Berbandtungen fber bie Bel-legung bes Streife. Die holtung ber Ausseinbigen ift mufterhaft.

Nerfin, 30. Rop. (B. B.) Ju ben Erörterungen über bie Rünch einer Aftienveröffentlich ung erfahrt die "Deutsche Allgemeine Zeitung", daß der banerische Gesandte Dr. Muchte, als er wegen dieser Publikation befragt wurde, sich bahin äußerte, daß die Beröffentlichung auf Antogung Clemenceaus erfolgt fei, ber bei bem bane-rifchen Gefandten in Bern bie Befanntgabe von Deutschland belaftenbem Material ale friedensförbernd angeregt babe.

Bern, 28t. Rov. (2019.) Laut "Temps" fordert die Bari-fer Sandelsfammer die Geldofteweit Franfreichs auf, die Handelsbesiehungen zu Eliaß. Lothringen nicht länger zu verzögern.

Handel und Industrie

Frankfurter Wertpapierbören Frankfurt, 30. Nov. (PreTel.) Die audspernde beit wegen der Weitergestaltung der allgemeinen innerpo verhältnisse ließen auch am Wochenschluß eine tellweise Kursabschwächung hervortreien. Die Meidung, das for Weiterführung des Krieges beabsichtige, land wenig für die man Zweifel für diese Nachricht legt. Der Verhehr auf deutenden Umfang an, Kurse der in den letzten Tagen rogten Auslandswerte drüngten in den Hintergrund-Oeblet des Montanmarkles bewegten sich die führenden nunichst zu wenig veränderten Kursen. Obwohl die sellt Ausdehnung der Streikbewegung nicht eingetreten ist, si dieses Oebiet einen ruhigen Charakter, da man die West wicklung abwarten will. Mäßige Abschwächungen winnen Bergbau und Harpener auf. Auch Bochuner standen niedtra Ausschaf Schiffshetzal eine welcht bechuner standen niedtra Angebot. Schillahrtsaktien verkehrten zu behaupteten Kutse schwischer sind Nordd. Lloyd anzuführen. Unter den Rif papieren traten Daimier Motoren mit Kursabschwächung Verkehr. Adlerwerke Kleyer 219 minus 6 Prozent, dager aktien ziemlich behauptet. Im Verkehr der Elektrizitätswill den AEO. Aktien im Kura herabgesetzt. Von eisemischen standen zunächst Höchster Farben, Scheidennstalt im Auch die übrigen Aktien lagen schwächer. Von Petruit wurden deutsche Petroleum und Steaua Romana etwas umgesetzt, doch blieb die Kurabewegung bescheiden. Meh bahnaktien setzien 2 Prozent höber ein, wilhrend Canalit Shares niedriger potierien. Am Rentenmarkt begegnete Russen lebhafter Nachfrage bei fester Tendenz, Mexikaner ihre erzielten Höchafkurse nicht behaupt a. Auch ist an liche Geschäftsstille in diesen Papieren eingetreten-Chinescu schwächten sie bein wenig ab. Am Kassalndufff bersreist geringe Unternehmungslust. Die Haltung war in mäßig. Die Börse schloß lostfos. Bochumer schwichs Phönix 195,5. Privatdiskont 4 Prozent.

Berliner Wertpapierborse. Berlin, 30. November. (Devisonmarkt.)

Ausrahlungen für: Cleid Geld Brief 300.00 305.00 305.50 186.50 187.00 204.25 189.75 207.25 207.75 192.75 193.25 140.75 147.00 54.20 135.— 54.20 54.30 136.— 137.— Spanien Bulgarien 100 Leva 75 25 75 75 Helsingfors

Bheinisches Braunkohlensyndikat, Böld r. Düsseldorl, 30. Nov. (Pr.-Tel.) Wie die 50 leitung mitteilt, hat die Eisenbahndirektion Köln die Eisenbahndirektion 28. Novressgehoben, doch hat die Briketterzeugung derartig abstadtib von einer Erhöhung des Versandes in der nachstall gesprochen werden kann. Die Ursache für den Rückstroch werden kann. Die Ursache für den Rückstroch in großem Umlang andsuerode Erkrankung des Arbeiter. Die Syndikutsleitung hofft aber, daß nach Rockstroch die Arbeit wieder voll aufgenommen werden daß man dadarch in der Lage sei, den Versand zu erhöhne den Vers

Aus Stadt und Land.

Die Heimfehr.

Die hire noch bevorstehenden Truppenburchmitelds merben alle ein en Tog früher starfinden. Es mariein burch Mampelm: am 1. Dezember die 234. In fant Division durch Breitestraße, am 2. Dezember die 8. dans Landmehr-In santerie-Division, tells durch kandmehr-In santerie-Division, tells durch Indi-straße, tells durch Breitestraße, am 3 Dezember die 5. Santal Infanterie-Division, tells durch Itsmardsraße, tells Infanterie-Division, tells durch Itsmardsraße, bei Breitestraße. Bis 4. Dezember, morgans 6 Uhr, must völlig gerömmt sein.

Aus der Stadtrafosthung vom 29. November!

Dom städtischen Berson al find nach serner auf der Ehre gesallen: Stesan Bertram, Regierungsbaum. D. Diplam-Ingenieur beim Liesdenamt; Gustav Bed. Bertassischen bei der Zentrale für Kriegsfürsorge; Frin antidassischen bei den Baiser. Gas- und Cleftrigiätemerten. Beig, Berwaltungsgehisse deim Hafen und Industrieum. Heir, Berwaltungsgehilfe beim Hofen und Industrian Fint, Berwaltungsgehilfe bei der Jentreiverwaltung: mann, Unterlebrer, Hermann Laufer, Straßendade Wildelin Kopp, Mehgebilfe beim Tielbauamt: Bhilip nacht, Diplem-Ingenieur beim Hochdausmut: Karl Sakof-reiniger beim Straßendahmunt: Johann Schmitt, Tecken Tielbaumt: Union Seig, Straßenkehrer bei der Aufre-und Verwaltung: Michael Siuis, Straßenkahnschaftanfluer, If A. Auhrmann bei der Kuhr- und Gutenerwaltung, werwaltung wird ihnen ein treues Gedenken der die im gangen 340 Perfonen, die Kreigsapser zu bestägen. Rach Zeitungsmittellungen beabsicheitg die vorläuser Ballstagterung des Aartsruber Hoftheater als Staatsanste Berwendung von Staatsruber Hoftheater als Staatsanste Berwendung von Staatsruber Hoftheater. Der Stadte

Bermenbung von Staatsmitteln fortguführen. Der Stubt baber bei ber voriflufigen Regierung ben Untrog, bem Gest und Catlonaltheater in Mannheim, bes ifingf rafter einer Ctantsonftalt befig, burch Gemahrung wen aufchullen in gleichem Mohe bie ffürforge bes Stantes gutt au laffen. Gleichzeitig wird bas Ministerium bes Meuftern feimmung zur Buhrung bes Titels "Rationaltheatet.
Die bisherige Bezeichnung entspricht bem gettenben Theaterle
gugleich ben Charafter einer stantlichen Beroebnung trägt.

Die Theaterfommillion bat vorgefchlagen. Meiftermerte ber Oper und bes Schaufpiele heitapreifen aufguführen und bamit breifen Be juganglicher ju machen. Der Stattent ift einverftanben und tigt bie Snienbang des Hof- und Aarienaftheaters gun Borfiellungen zu geben und folgende Preise dostie zu erbeben.
fige, Parterre-Logen, I. und II. Rang 2 Mr., 111, Rang partett 1,20 Dit. IV. Rang und Stehparterre 30 Dig-thic Bustoarfeitssseuer Der Kartenverfauf hat durch die Toosept erfolgen und prov. De Carrette. erfolgen und amar für Sperifine, Barterre-Rogen, I. und fl.

im plenstag. 3. Dezember wird die 8. I a bil die Bondig div i i i o in Mannheim burchmarichteren. Diese Formation erste geschiosischen bad is die I zuppen teil. der seinen die durch die diesiese Stadt halten werd. Die Truppen werden in morgens 8 libr zum größten Teil durch die Viennarstraften Medaraw Lodenburg-Heldetberg beziehen. Auf eine aus parteipalisischen Kreisen ergangene Ansestul grundläglich beschlosen, das mit Ruckficht auf die gegenschie in geringer Zahl versügdaren privaten Wersummungsleit alte Rathaus aus und die städtlichen Kur ihn soweit sie uicht für die Schule leibst in Anspruch sensannen. in gefchloffenen Umfchlägen.

nk enitiehenden Kosen Ersas der für Reinigung, Beseuchtung.
nk enitiehenden Kosen überlassen werden sollen.
Dorichlägen der Wohlkommission indezug auf die Sociation für die am d. Januar 1919 flattlindenden Wahlen ind ihr die am d. Danuar 1919 flattlindenden Wahlen.
Der Raffonnalverfam mis nig wied gegeftimmt. milden Arbeitervertreiern, dem Arbeitsnachweis der Antennheim-seudwigshafen und der Stadtgemeinde vereinstellt den über das Falsen men arbeiten dieses die nach weises mit dem flädt. Arbeitsamt merren deles des Bertreter der Stadtgemeinde in der aufgrund der gebildeten peritätischen Kammission marben beitimmt die die die eine der des die der des die der des die der des dieses der des die der des dieses der des die der des dieses der des dieses des dieses der des dieses dieses des dieses diese

in noch der Berordnung über Erwerdslosenffirsorge zu bis Bisse gausschuß werden gewöhlt als Arbeitnehmer-ihr Giadras Schneider, Stadioerordneter Schlier und Joseph Noth in Nedarau. sewie die gleiche Zahl Arbeitgeber-Me noch bezeichnet werben follen.

De Beutsch-Koloniaie Bananen-Mühlenworte Mannheim haben beutsteuerwehr ein Gelbgeschent von 300 Mart über-beilde gebanft wird.

Gaseinichränfung.

Die Direktion ber städtischen Wasser, Gas und Esettrigstätealteribt uns: Die von uns in letzter Zeit wiederholt gedenchten
ben, ferner der von der Kriegsominsbenstelle in Mannhelm
beite krübere Schluß der Geschäfte und Büros, endlich die die
burchgeführte Gassperre att haben nicht vernrocht den
binnenen hoben Gasverdrauch einzudünnnen. Dieser sielst im intenen hohen Gasveibrauch einzudürunen. Dieser seigt im will immer noch weiter und hat nun die Höhe von 50 000 intele tro Tag erreicht, wöhrend nach der Aerordnung des alamaissars für die Kohlenverteilung nur 70 000 Audifmeter Tag erzeugt werden dürsen. Wir sind außerstande, den das inteles von der die Verderigen Weite welterzusialten. Wenn in nach inger in der die Verderigen Weite welterzusialten. Wenn in für außersten Grenze zurück ihrauben, muh ichon nach sten Tagen die Gasiverre noch weiter in die Faren von der der Verderigen der die Gasiverre noch weiter is die Gasabgabe zu sperren. angeit bie Gasabgabe ju [perren.

Arbeiter- und Solbafenrat.

Arbeiter- und Soldafeneat.

ber gestrigen Plenarsthung kommte die Lebenskeldiagnahme Kommission wieder von stehe
gestolg ihrer Tätigseit berichten. Eine Reihe von Beschlachen wurden wieder vorannommen, darunter d. B. 2 Kr.

kinem Einwohner in Redarau 6 unangemeddete Schweine,
er Stelle 180 Cler und 90 Stüd Seise, ierner 200 Cler.
Sunlichtselle und 56 Büchien Ronferven, Einselschweine
erroliter wurden in mehreren ställen endeat. Bei einem
in der Osstan in mehreren ställen endeat. Bei einem
in der opstant wurde aus der Vorratiskummere ordoll:
würste, 14 Eriebenwürste, 2 Schwartenmagen, 5 Seitenlid Keit, 1 Lopi voll Butter, 3 Stüd Rippenstelich im
son 50 Bfd. — Rach dem Bericht der Sozialen Kammismit dem sortsall der Keeresausträge und der Einführung
inndenings die Borausschungen für die Son der vertele.

Bestall gekommen. Reue Debensmittel follen desdasch nicht
kanden werden. Die vorhan einen Bestände sind die
kanden werden. Die vorhan einen Bestände sind die
kanden Besterung durch die Schweizerische Gesandschaft
auch des lebhalten Bedauerns ausgesprochen — Nach einem
des Soldaten rates mit die deler am 30. Rovember

bes Solbaten rates mit die diefer am 30. Rovember in. Die palitifc ober gewerlichestlich organiseren Mittelien sich dem Arbeiterrat zur Berfügung. — Ueber bie bobr teilte der Borsthende mit daß nach seinem Dasurter zweie Personen deschöftigt seien. Ein Abdau beson

ders binfichtlich der Jahl erscheine notwendig. Baben und Boften leien nur der zu stellen, wo es im öffentlichen Juleresse dringend geboten fit. Der Leiter der Bolfswehr erwiderte daß die eigentsiche Bolfswehr nur aus 241 Mitgliedern bestebe, die übrigen Angehörigen würden für Wachen und Sicherheitsdienst verwandt.

Der Arbeiterrat wird fich. wie früher ichen beichtoffen, um 16 Mitasieher erweitern. Die Size verteilen sich teils auf die Angestelltenschaft (8), teils auf die Beamberschaft (7). Es erholten Size: Bereinigung der Mannheimer Angestelltenansschüffe 3, hebeitsgemeinschaft seiter Angestelltenarschaft der Handlungsgemeinschaft seiter Angestelltenarbander Jandlungsgebillen 1. Bund der beamten und Lehrervereine als Bertreter des gekannen Venmenlichaft 1, staatliche Oder-, Mittelund Unterdeamten je 1 Siz, mitstere und untere Keichsdeumte 1 Siz, hädtische Beamte I und Lehrervereine als Bertreter des gekannen Venmenlichaft 1, staatliche Oder-, Mittelund Unterdeamten je 1 Siz, mitstere und untere Keichsdeumte 1 Siz, hädtische Beamte I und Lehrer I Siz.

*Ernannt murben in gleicher Eigenschaft die Projesioren: Joseph Eiermann von der Realichuse in Wehlsch au die Reasschuls in Sädingen und Cornel Ropp von der Keutschule in Sädingen an die Realichuse in Rejstirch, server Realichustandtar Wilhelm We der von Karisruhe zum Realichrer an der Realichuse in Eber-

Bericht wurden Revisor Mert Hurst deim Bezirkaunt Konstanz zum Bezirksamt Sädingen; die Finanzamimönner Eugen Weisenberger in Offenburg zur Joll. und Stouerdirchten. Theodox Wurth in Schmestingen und Dr. Henrich Biest in Swedach zum Haupisteuerami Manuheim; die Eisenbahnsetrechte Heinrich Flach in Södingen nach Lahr-Dinglincen. Wie bie feineld Flach in Sodingen noch Labr Dinglineen, With im Conder in Alberuck noch Korisenbe, Bifter Schregmann in Billiagen nach Korisruhe und Abel Beuchert in St. Georgen (Schwarzwaft) nach Billingen

* Reberfragen wurde bem Hauptlohrer Koneab Better in Neberfingen die Stelle eines Schusselters an der genannten Schuse mit der Antobezeichnung Reftor.

mit der Antisbegeichnung Reltor.

3 Die Framen und das Wahlrecht. In einer diffentlich en Berlammlung, die, wie mitgeteilt, im M sensoni des Rosengariens am morgigen Somntag, nachmittags I Uhr, tortfindet, saden die Bereinigten Manabeimer frauenvereine alle Fraven Manabeime ein. Gang besonders seine auch die über 20 Jahre alten Möden gebeten, an dieser Irsammlung feilgunehren; siegt doch mit in ihrer Hand die Entisheidung über den Ausgang der Wahlen zur Rotsonalverlammsung. Keine Fran, die über 20 Jahre alt sit, entziehe sich ihrer Pflicht, der Versammlung ditzumohnen, um sich der Wichtigseit des Wahlrechte flar zu werden. (Räheres siehe Anzeige.)

Ps. Jatiches Geruck. Um in ber Stadt umlaufenden Gerückten emigenengutreten, fei festgestellt, bas non einer bevorstebenden Be-tehung Mannbeims burch bie Frangofen an guftandigen Stellen burchaus nichts befannt ist.

Ps. Der Bollingsausichuft bes Mebiterrats richtet an bie Ginwohnerschaft die Bitte, sich nicht mit allen Angelegenheiten oft klein-licher und personsieher Art an ihn, sondern am die dieder zuständigen Oranne zu wenden, die im Tinvernehmen mit ihm arbeiten. Der Bollzunsausschuch sollte allensals höchstens als Kontrollinstang in Uniprud genommen werben.

iniprad genannen werden.

): Die Wahl der Miliärpersonen zur babischen Nationalversammlung. Jum Bollzug der Becordnung über die Wahlen zur nersätunggebenden badischen Rationalversonunfung wird hinschillich der Militärpersonen solgendes verordnet: Hür die zum aftiden Deere gehörenden Militärpersonen gift als Wohnlig der Standort, an dem fie fich am Wohltage in Baden besinden. Die Wöhlertisten find für die einzelnen Teuppenseile und Formationen von den Karmationer behörden, für die nicht bestimmten Truppenteisen eter Formationen augehorigen Militärpersonen non der oberieen Kommandobehörde des Standoets so zeitig aufzustellen, daß sie vorschriftsmäßig abgeschaldsen werden können. Die Berständigung über die Eintragung kann auch durch andere Weise als durch Bostarte geschehen. Jur Besorgung bes Bahlgeschäften können von Gemeinbe-(Stabt-)ent für bie Militarpersonen besondere Bahlbezirte gebildet werden.

* Mufföjung von Canbilurm Erjoh-Befaillonen. Das lielle. Gie meralfommando 14. Memeetorps beabilight bis tpareftens 8. Dezember b. 3. jodgende Ganbilurmbatallione aufgalofen: 8. Lbft. Inf. Erfo. Ball. S orisrube (XIV/18), 3. Lbft. Inf. Erfo. Ball. S orisrube (XIV/18), 3. Lbft. Inf. Erfo. Ball. S orisrube (XIV/18), 3. Lbft. Inf. Erfo. Ball. Jeft. Ball. Gri. Ball. Speidelberg (XIV/22), 8. Lbft. Inf. Erfo. Ball. I

* Tobesfall. In heibelberg ift unerwartet rolch Hotel-bejiner Philipp Rub famen gestorben. Rubfamen war in weiten Freisen heibelbergs eine befannte Berfonlichteit. Lange Jahre war er, ber ursprünglich bem Kaufmannsstande angehört batte. Besiger des Hotel Lang (Artushof), das er vor einigen Jahren undamen und du einem modernen Restaurant gestalten ließ. Rachbem das hotel einige Zeit in anderen Handen gewesen war, mußte Kübstauen zu wieder übernehmen. Das Bertrauen ieiner Witdurger berief ihn in den Kürgerausschuß, dem er als Mitglied der Nationalliberaten Partet eine Reibe von Jahren angeborte.

Poliscibericht vom 30. November.

Unfall. Ein 16 Jahre alter Taglöhner von Baibhof hantierie am 27. do. Mis. in seiner elterlichen Behaufung mit einem icharf gesabener Revolver, welcher sich dabei entlieb und ihn an bet linten Hand verleite.

Dand verlegte.

Unaufgeflatte Diebitähle. Im Sübelichen Institut in Frankfurt a. M. ist am 18. de. Ats. ein Deigemülde von Corot aus dem Rahmen geichnitten und gestodlen worden. Das Bild stellt in einer Landschaftslitze einem Wiesenweg dar, an dem rechts ein weitästiger Baum, ihrts eine Welde steht. Im hinsergrund vor lichten Höhen ein Dorf, verschleierter Himmel. Auf dem Wegesteine Figurengruppe, links eine Annu, rechts eine Frau mit rottr Biuse und weisem Kopftuch. Unten siafs siedt der Kome Corot. Die Leinwand ist 23 Jun. doch, 40.5 Inden siafs siedt der Kome Corot. Die Leinwand ist 23 Jun. doch, 40.5 Jun. dreit. Die Brischerung dar 2000 Mark Beschung voegesest. Es wird um greignete Ruchstorschung und Nachricht im Erfolgsfall ersucht. — In der Racht vom 22./23. de. Mis. wurden in Frankfurt mittels Bilroeinber im Linfaddenliche Mitreilung erlucht die Schupmannschaft. — In sehter Zeit warden der entwendet: In der Racht vom 28./25, de. Mis aus einer Etallung in der Räche der Eckslürschafe 3 junge Figuri im Wert von eine 1000 Mark. In der gleichen Kacht aus einem Reller in J 7 21.—100 Eter, 8. Dolen fandenslete Milch, 8. Dolen Inpfelmus, 5 Gläser einzemachte Erbsen und in dersetben Archt aus einem vor der Augerhalle der Kriegeseder-M.Ch. Kolei vort indigt. 7 ausgestellten Eisendahmungen 10 Bassen gebertreibriemen im Geswicht von 171.7 Kg. im Wert von eine 2000 Mark. wicht von 171,7 Rg. im Wert von eine 2000 Mart.

Berhaftet wurden 28 Berianen moren verschiebener ftraf-borer Sandiungen, barunter 13 wegen Diebstahle.

Rus dem Lande.

Weinschm, 29. Roobe. In einer gestern abend im Kotel "Beinz Withelm" abgehaltenen Berfannmlung von Bertretern sämislicher Berufsgruppen konstitutierte sich ein Boltsraf von gegen 40 Mitgliedern, darunter sechs Bertreterinnen der weiblichen Berufs. Jum Borsweiden wurde stadisfant Latter und als besten Stellverneter Broj. Keller gewöhlt. Im erweiterten Auskauß des diesen Arbeiters und Soldscharten erhalten sins Mitslieder des Bollsrates Sig und Seinen. Lukerdem dat der Arbeitersund Soldscharte des Beutrebarternates Weine und Soldschart des Beutrebarternates Weine dem zur Teilnahme an den Ausschussberatungen zugelassen. Der Bossert Weinebeim fint lich aus Ungehörigen aller diesigen bürgerslichen politischen Parteien zusammen. lichen politischen Parteien gufammen.

Sportliche Rundichau.

Sum den Mannhelmer Sildepotat fpielen am margigen Conntag B. j. R. und Redarau auf dem B. (N.Playe, Schiede-richter Herr Schumasher-Mannheim, (Siebe Angelge)

Derdijen il. unagen der Sladigemeinde Bonnemehl ih Hid.; fibr die Rolonialwarenver-fanishiehen 1—1061.
L Auf die Berdrauder:
Auf ihr Vo. die Batterregerte 60 in den Kuloping (200 Gramm): For die Koloniamaren-verfaulsheiten 1—1061.
Rarisjein: Hür die Haupingeleiter 1—306 am Bildigwarte 106 I Ch. Die Empfangsbeschei-nigungen find von den Bertaniskiehen 001—1000.
Lindigweiter den der Kartoliskiehe adynholen Bildigweiter der Kartoliskiehen 001—1000. Mar 14 Ufd. die Batterragete 00 in ben alonellen 250-40.

I Rübtbandel ju ne Plat die Giermarfe ben Gerfaujefteilen 601-1000.

I Bib. Margaeine ibas Pfund toffer 2,04 bie gettmorte 5 in den Gerfausofiellen

h Pid. Blargarine ibas Pfund tofter 3,04 die Feltmorke d in den Berkaufskellen ibre he Pid. Specifier idas Piand toftet in den Berkaufskellen in den Berkaufskellen im den Berkaufskellen in den Berkaufskellen in den Budermarke T in den die intellen I-1081. — Die Preise find für indere do Gramm die Anderen Gorten it, für das Pfund. der anderen Gorten it, für das Pfund. der Berkaufskellen I-1081. — Die Preise ind für intelle der den Son Gramm die Kofontafinarie voll in den Berkaufskellen in 1082. die der Berkaufskellen in die Antoffeinarie 158. is 750 Gramm die Brods und Jusap. in nad I nad I

Abaobe find bereit: fur Me Butterverfanfofteffen 485-580 am

Stadtilines Leven mitterami, C 2, 10/16.

Durch Erlah der nemen Neichbregierung im "Neichbanzeiger vom 13. Novbr. 1018 in definment, das die bisder für Sohieuverfeilung sowie für Sohieuverfeilung sowie für Sohieuverfeilung sowie für Sohieuverfeilung bestehnten Organe nach wie vor destendernderung destedenden Organe nach wie vor destenntmachungen haben wie bisder Weitung, bis anderweitige Ertifimmingen erfolgen.
Mann beim, den 22. Rovember 1918,
Top Bürgermeisterung.

Befanutmachung der Reichebefieldnugsstelle aber Ermeiserung der Areilibe vom 21. Rower, 1918, Auf Prund der Bundedratöverordnung aber Befugnöfe der Keichödesteidungskelle vom 22. Mörz 1917 isleiche Geleubt, S. 257) wird informes bestimmt: In das Berzeichnis A (Freiliste) der Befannts

In das Bergelchnis A (Greiffte) der Befannt-machung ber Reichobelleibungoftelle fiber Nenberung ber freeliste wom in. E.itober 1917 (Reichoanzeiger Rr. 264) werben die nachtlebend aufgeführten Gegen-ftan.e aufgenommen: 263

Dandschuber Mingesütterre Betraberdeden, Pique-, Rips. und Mingesütterre Betraberdeden, Pique-, Rips. und State Betraberdeden, Jowie Ercapbeden; Weinene Stidereihoise, leinene, gewehre und ge-wirfte Spipenkoffe, alle sonkigen leinenen um dichten Gewebe und alle Lulle, sowie alle Gegen- nasichtlicklich aus den vorgenaumten Stoffen her- geftellt find; pettellt find:

gestell ino; 4. Todobiud, fowie alle Gegenbande, bie, abgefeben von gutter und dutaten audichtieblich bieraus bergeftellt find; 5. Gamalden, Echlaftode für Manner, Derren-

Imitierte Belgegenituren;

Mogenebt gewebte n. abgepaßt bebruckellichzeuge Kragen, Blanicheiten, Bornecker und Einfätze; Toficnikader;

Spielwaren: Baumouleic und leitere Stoffe und beren unannoleic fomohl Riche, wie um Gratt gafdmitten, bio au Sangen won 50 cm. ohne Rudficht auf den Rieinban, elepreis. Bor dien Stoffreften ob. abgeschulttenen Stoffnaden darf an gleicher Beit an diefeibe Person nicht meb- als ein Bend ber- felben Bare verändert werden. felben Bare : 14. Scheuerificher.

melben Reminis, ben 80. November 1818, Prajangoftelle: ers. Menges.

Bad, und Etromeinichrantung.

Bir machen die verehrlichen Berbraucher von Gas und Etrom darauf aufmerklam, das mit Bestun der Bertechung des Aufgeldes für Mehrverbrauch an Gas und Etrom in Betracht kommenden nach der Ableicacit feingeliellen Bertrachte der Gertrachte der Gas und Etrom in Betracht kommenden nach der Ableicacit feingeliellen Bertrachte Sierreifgaren, mit dem Eingung diesed Aufgeldes aufammen mit der Monatsverbreuchsrechnung begonnen wird. Wie weisen andornatlich darent bin, deb diese ans Erbebung tommende Anigeid et mialls an den Erbeber bezw. Idnaftens nach 8 Lagen burch Sparstaffen. Boftiged oder Banfüberweifung an unterpende zu bezahlen R. und dab im frase der Bider. anfeung die Abstellung ber Bad begw. Stromfeitung erfolgt.

De an noeim. ben 28. Rovember 1818. Direttion ber filbt, Ballers, Balle n. Mieter Berte.

6

Ausbesserung Neuanfertigung Umänderung

Herren-, Damen-, und Kinderwäsche

such Trikot wird sorlältigst und raschmöglichst ausgebessert oder umgeändert. - -

N. A. Grünbaum

Waschefabrik

Privat-

landels-Lehranstalt Merkur So70 Dr. phil. Knoke, E 1, 1 u. 2 (Paradesteatlich geprütter Olplom-Hanselslehrer.

ages-u. Abendkurse in samtlichen kaufm. Fächern und in tremden Sprachen.
Prospekte und Auskunft kostenica.

Kursbeginn: 3. Dez.

Privat-Grandliche Ausbildung in Tages- u. Abendhurnen. eue Kurse beginnen; 2. Dezember

bapets and Australit judacent contanies, such Sountage was it-12 the ourch die Schulleitung.

Bitte.

Der Silfopelle für Andlandideutsche (N 2, 11, Siamer 6), find nenerdings undentigse Geftzlumer in Privaehäufern zur Unterdringung von Verfenen melde jetz erft aus dem Ausland in die Ocimai garückgeschri oder dei Rücklehr der Indader dieber derniteiter Bischnungen and dem Beld aufs neue obdacios geworden find, engeboten worden. Das sich auf diese Weile befundete Berhändnis für eine denkende Rotlage in äuserft dankendunger, und wir ditten um mehr solger Angedote, and für Edeposes und womdoffich mit Kodaselagendeit. Es gibt in mendem dem dans undentigte Räume, wo beimatlese ihr Saupe plederlegen könnten! Die Gilfofteile wird dei Undwordt der Perionen, welche untergebracht werten. Wann bei m, den 20, Rarember 191d.

Elf ann bei m, den 20, Rarember 191d. Pfarrer Beitflein.

Vergessen

Sie

es nicht, I ren

BEENNHOLZ.

Bedarf sofort einzudecken.

Matt & Kraft Holzhandlung Telephon 6214, neogaryorian str. 48.

Wertpapierbesitzer

Rat und Mustunft üter 2Bertpapiere, Gelb. anlage ufm. Strengite Berichmicgenbell. L. Menges, Emil Heckelstrasse.

Geschäftsempfehlung

Vergolderei und Kunsthandlung von Josef Thomas Kunstgewerbliche Werkstellen M 4, 1

Telephon 161

empfiehlt sich in Anfertigung von

Rahmen nach jeder Zeichnung und Stilart.

Verzierte Oval-Rahmen in großer Auswahl. - - Einrahmungen von Bildern. - -

Bulige fachmännische Bedienung. - Gutes Material. Brösstas Beschaft für selbs'angefortigte Gemalde-Rahmen am Platze.

Keparaturen

in Maurer-, Dachdecker-, Spengler-, Installationsurbeiten, sowie Neuarbeiten

werden prompt und fachgemäss ausgeführt.

SCHNEPF & Co.

Luisenring 25 Mannhelm Telephon 5442

MARCHIVUM

Schlafzimmer Giben 2 Berrieben m. Roll, 3 Radetifche, Spiegel-fannt, 2 Da deiffe mit

in vert. Rapp. Monks. 12

Puppenherd

Schrank und ein Bett

Grui, N 4, 28, IL.

PRIZE

Offene Stellen

Tüchtiger Reisender

aum Bezuch von Papierhandlungen p. 1, Jan. gezucht. Ang. u. 1. H. 83 an die Geschäftset. de, Bl. (2815b

aus bem felbe gurudgetelet, fucht in erftigie floem Maggeichafte Manubeims jojoet ober fpater Stellung.

Gen. Annebote unter ft. 3. 50 an bie Ge-

mit guter Schulbildung, möglichet mit Eing. Zeugnia. Schriftliche Bewerbungen erbeten an W. Ferd. Klingelnberg Söhne

Prasialonsverkneng- v. Maschincomosserfabrik Zweigniederlassung Mannhelm

0 7, 17, Tüchtige

Verkäuferin der Elektrizi ätabrauche gefucht. Renutniffe unbeblingt erforberlich.

Angebote unter fR. 11 45 an bie Beigaftanelle biefen Blattes.

Durchaus gewandte

erste Kraft,

anm möglicht fofortigen Ginfritt gefucht. An-gebate unter Angabe ber Gefaltsanfarühr unt U Ft. 160 an bie Gefchetteftelle bo. BL 20012

Tüchtige Vertreier

für gr. Ronfum-Mrt. bei guter Begeblung fofort gelucht. Cff. an Polifach 119 Stuttgart, Zboor

Neben-Verdienst

bietet fich Sebermann, indbeionbere auch Damen na Rriegolinualiben, Raberei nauer O, 2192 bei ber Beichitzebelle biefes Blatte

Zauntechnik!

Junger Hann aus aut. Gemitie fann die Zahn-toehulk erlernen. Bebr-jeit: & Johre. Jufcrift unter S. B. D en die Ger ichnisheue. 27200

Uhrmachergehillen

per folori gefunt. 2694 Brang Arnold Rachf. Für sahnürzti, Praxis

ein Fräulein

foiers griums. 42115e Angeboie unt. V. M. 514 on Rubolf & offe, Mann-helw, erbeien.

Arbeiteringen und Lehrmädchen für Damenfdueiberei get Balenftrofe 30. 2000

dang. Vrbulein Beauffichtigung it gim Ausgeben für brei Rinber iftr tageaber gelncht. Ju erfragen in ber Gefcolis-bene 03 BL 2500b

A liein madchen

bas gut toden fann, gi Meiner Bamille auf fojort ober 1. Dezember gefucht. C 7, 18, part.

Emring Diennmadden Sanomabden, Radianen, Rinderfel, Bunglern ufm Inde man burch Rafe Zageblate Raburg. gerta 20 000 Lefer. nne 10 Via.

mit gnter Schulbilbung als Vehrling für ein knufmanntiges Buro per lofort gelucht. Redit Angebote unt II. D. 11. am Die Gefchaftstelle.

Mädchen has uIben it. eim-s bilgelt fann gefocht 23531 M S. S. 2 Treppen.

Monatstrau

ober Rabden per lolor 2783

Mädchen ofort ober fpiller gefuch Bifteriahr 10, Erbg ico

Stellen Gesuche.

Jung. Kanimann 39 3, alt, mit allen fauf-mann, Arbeiten beftens nertraut (Einlähr, Bena-nis) fucht Secuma, Rob-lendranche bevorzugt. Angebote unter Ar. R. D. 29 an die Geschaft-üelle diesek Bl. 16386

Kaufmann

s jabee, nam Globriger Dienfigeit eutloffen, in ill vortommenden Bürg-irdeiten durchats bemon-iert, jomie an feldkänd, ind guverläff. Arbeiten jondhut, fucht geeigneisen Puiten. Angeboie etbeien unter

Kaufmann

and bem Belbe jurlid militariret, Gitt sucht Stellung Sucht in Sypedition, Bat turieren, Buchführum und allen einschlieben, Bell

Z. M 916 an Mubotf Roffe, Mannheim.

Heizer

nomögl. mit freier Past nuns. Sobt auch aufe Land in Stellung. 2051! Minged. a. b. Gelfasten Selle b. Bl. u. R. F. 01

Reisender Ein in ben Rolonial-wareingeschällen in Rann-beim u. Umgegend beitend einneführter Reifenber, jacht und einige aufe Berfreiungen ju fibernehmen, Gell. Angeb. u. & A. 98 au bie Beldiftolielle Dieles Vlattes. 274th
Oudibalter, erf. Kaufm.,
47 J. ait, bilanender, au pünft., flottes und fideres Arbeiten gewöhnt. i. paff. Etelle, Gell. Angeb. u. T. A. 71 s. d. Gelgarton. 275th

Stellung L. D. Bebenemterettrauche Angebote unter T. S. 8 Boebhalterin.

Als Rechnungsführer

in wirtschaftlichem Betrieb

oder sonst geeignete Stellung, sucht repräsen tationsfähiger Unteroffizier, welcher in gleicher Eigenschaft (Militär-Landwirtschaft) während der Kriegsjahre fätig war.

Gell, Angebote unter T. C. 78 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**************** Fraulein 🦻

welches langere Beit in ber Univerftateganne tilnif au Geragburg als Afficeus und Land-bafterin tatig mar, fucht abulide Steffung bei einem Argte ober in Rrantenbaus 27846 Rabered bei Ggib Ouber, hier, C 3, 11. ************

Zann echnik

m erfernen, ift in Bei deiberg einem dredfanen Jungen von auf. Eitern ihnflige Gelegenbeit gesoten. Angeb, u. R. B. II an die Gelästistische dieses Klattes. 2572b

Obergärtner opergariner und bereit in allen gweigen bereit in allen gweigen ber Garinerei durchand erfahren, fucht auf i. han 1919 nur feibe. Stellung bei best. Derrichaft ober danbelögdrinerei. Am ischen Rübe Mannbeim od. Deibeiberg Kudführl. Angeb. u. S. 18. 27 an die Reichtliche b. Bil. erk. und Reichtliche b. Bil. erk. und Mulertiaung um 2005b

Zeichnungen, statische Berechnungen, Bau-gesuche, Palentanmeldungen, Gewichtsberechnungen, Kalkula-

tion etc. empliebte fich erf. Techniker

Nng. 11 (0.11 (0.5 a (Beldill) 18. 00000000 + 000000 Junger

Kaulmann Angelete unter U. O.

4 an die Geschäftsstelle

8000000000000000 Verh. Mann

ols Con-Sergt, n. Bittine entlaffen, findt Stefe als Portier, Kachtwichter ober fonnige lobnende Beigaftigung. 2848 brift. u. E. M. 90 an

Brishtener 2020 Mosets- and Betriebs sebiossermeister 86 Jahre all, mit etwas techn. Kenntuilen, lacht danernde Stellung. Ang. u. V. W. W an die Se-ghaltsikelle diejes Mistick.

Ranjmann mustrt

Nebenbeschäftigung von abends 3 Ufr ab. Gell. Angeb. n. B. U. 185 an die Geschäftsneile dieses Glaries.

Tücht. Herren-Friseur incht nach einige Tegel-funden außer dem Ounle Angeb. n. D. D. ift an die Gelmättolielle Dinib

Junger Menn, traftig gebant, fucht 28176 Lehrstelle bei einem Mngeboie unt T. 3. 84 un die Gelchaftaft. do Bi; Praulein, beutid, fran ofich, bollund, fprechend uche Stellung ale Bervier dame in Goiel od besterem Rebaux Angeb u. QCS a. Gelchätisst de Bl. Mills

Fräulein

erfahren in Sandhaft. f Stellung in frauenlojen Saudhalt ifflier 20 3.3 Angeb, unter B. A. 26 an bie Welchafton. 26863 Beff. Kindermadden, 18 3. a., in der Linder Bege durchaus ert u. bal odben fann, fust in nur beff. Daufe fol. Stelle. Be erir. Mintelfte. 1, 2 Gt.

Geb. Fräulein

gel. Alt. en, Gübbentide langiüre. Eri. & Rind. in Ins n. Andl. (Franfr.) mi Bert, entl. Arieger, 01 Jahre, geit, auf a. Beugn, Perru & Stift, & Paush Riberes Wheinbauser straße 75, 4. Stife, 17 H Maschinistund Eine gewandfe, alleinf

Genneht aum folert. Sturstut für gene fleine Agmille eine fleine Kamille eine gat empfottens schut au furzfrieigen, docton betrag unt. Aug. unt. Stellung per l. Jan. 1910. Et. E. L. E. L. T. Co. an die Geschälten an die Geschälten. an die Geschälten. Daff mit großer 2fola in verfoufen. Bormitt vas

Verkaufe:

Neu-Ustheim Größere Villa mit Garten su verfaulen. Angehote unier R. L. 840 an Rud. Mosso, Mannhelm. 21116 4 Zimmer-Eingen inguter Lage so verknules. Ang, a T, Y, 100 a. Goschet. V118k

Einfamilienhaus n gentr-Sage mit Warten Br Argt, Rechtsammal ir Argt, Rechtsouwoll brigeel net au vertanter nir erb. unt O. 30. 00

Binbotf Moffe, Mo tind. Bubnh in g. Lage ion Gart, 11 9. m. elefti icht, Gabu. fank. Vouen mrat ob. Aumali bel. a gn. Angeb. u. Z. C. VI a.

Heidelberg.

Bob. Sifta mit ar. Gorten ju verfaufen. Offetten unter E. M. 889 an Buboff Mone, Manntbeim. Gilb

Cons mit flottgebenber Weinwirtsehnft, n gentr. Loge unt gunt Lebingungen gu verfau lugeb erbet u B. M. Di n Rubotf Stoffe, Manu-

Hans mit Meizgere au verfaufen. 17176 Angebote unt. G. A. SI an bie Gefchaftenene. Kleineres

Fabrikgeschäft ihr Danstonden mit 1864 arbeitatrafien prehimere n verfaufen. Eilbb Rab unt. T, M. 514 an Rubolf Beffe, Mannbeim

t tempt. Bett u vertaufen. C 2, 21.

Jagdflinte wie neu, 2 läufig RaL 16, preiäwert abzugeben. 28185 N. 3, 7—8, Trichteri. Grammophon mit Pfatten, 1 Burg in

Kpl. pol. Schlafzimmer 5. vert Q 3. 21, III. 28/6.

Kassenschrank

serfaufen. Angeb. ut il. B. 102 an die ichäftspelle, Angel, unter Einfache Kuche

Schlafzimmer u. Einzelmöbel

O 7. 1. part rechts. Anguleben pon 6-1/21 Ubr abenba. Neuer Damenpelzkragen gu 50 ML abzuget. Angeb. n. T. C. 197 a. Gefch Tita

Alaska Fughs Pelz

Kinderwagen (Big. u. Liegellaspmagen) dunfelblau, wie neu, su

Eritteffige icharic Ord, Langte, 13 IV. t. 1 Puppenkastenwagen mit Gummirädern

n verkaufen. 28thb MaxJosephstr. 12,1111ks. Waschmaschine ned verfanfen. 28541 Benet, Schwebingerfir. 3 Nerz-Pelz

anaufeben. 27600 abaugeben. 30005 fofert ob ver i, Jan. au bart ob 1 Er, fof. gefiecht. M. B. I S. repp. linfo. | Böringer, Tullaft 19, III. | vin. Lennuke. 49, L. Ct. | Ang. II. C. d. Seichiffest.

Elegant ausgeftatteter Kinderkorb

oraner Wolfshund

Friner Frack-Anzug Rade, von schön-Figur and etwas Dresser, so-fort an verkaufen. SS:3 fruit Pert folgue. 2870 beiebrichertag 8, b. Etd ing amifmen 10-1 Ubr

Hühner.

m verfauien. 28026 Gr. Mergeifte. 3, 5 Tr. die Stamm lunge rebinknfarbige Sübner bat abangeben Ang. Becer, Ladenburg a. R. 157 b 1 Smokinganzuq owie ein eleganter Straßenanzug

Schöne Gänse zu verkaufen 2 gebr. Betten ud tieftenungen merbe препошисы n verich Andere ja verf Angerienftrage 85. II Fran Echafer. 28411 19afftabeftr. 44, 1 Tt. 1

Kauf-Gesuche

Bevor Sie kauten ber poditen, verlanger Bie bal Gpeginie Offeren

Planos b. Temmer, Chalen Bittelabachir. 63. Sebrauchter Kinderpull febr gut erhalten. 30 ver-faufen. Zu erfr. Rheini vammitr. 66, n Gt. r. 2:286

2dunmadermaldinen nut erbalten, billig an verfaufen. Salba 1. Platfenknber, U 1, 2 Yerg-Terl samt-Kostum n. Winterfoftim an ver-faufen, Rabered in ber Gefchaftichelle, 2486b

Mener Puppen Füchenschrank Smit Gedrifte. R. 110

Piano Briebensplane, Benbenbeim, Soupt brabe ttd, porm. 9-1.

Erstlings-Wäsche wenig gebr. abungeh, (2715) Stegfried L 13, 6, 8 Tr

Neuer Illismuff Tonnenform, für 750 Mit 34 verf. Ving. u. il. il. 120 a. d. Wefchi. Ibsa

Iltisfelle

moner gr. fuft neuer Buppenfportmagen wie 2 Metrostope, ! T 6, 22, III. 27766

And einer Wefangenen interfauft grobere An ibl einfacher 27040

Holzbettstellen wertanien. 27046 Maberes unt. T. G. 20 1 die Gefcatisis. 20. BL Touristen-Anzug

Filzhut, Ulster preiswert zu verfaufen. 28u? jagt bie Gefchafis nelle bo. Bifattes. 2765 Sitberne Derru-Anfer tibr mit Sprungbedel Sibrations Raffage. Ap parat mit Saudderried Oxperimentier Kaften für Steftrigität zu ver Rob. Smafer, U 1, 24, II

1 fompt. Edlaftimmer, 1 fompt. Held . Gluc-niche, politerer und lod. Aleiberschrauf, Berrifow, Berrikelten mit Wohe und Matraken, Anchen-ichräufe billig zu ver-Stennert, T 2, 4, 2 Gtod

Fellschaukelpferd Beitftraft 15, part.

Neramurmelpeln fragen und Blug, ne potibilig zu vertoufe Angebole unter E.J. 1 in die Gelphisste. Too

Schäterhündin nit 6 Boden alten 3ut

Wolfshund

Au Derfousen. 270 R 7, 28, III. 84.

Rheinist a Gemmi- und Celluloid Fahrik Mannheim Neckaran

fermiet- u. Verkaufszentraio

fentifert s. E. Linissann. Dobfeibe umfaht reim baltighelluswahl in band Brundfillden u. Gefcaften ed. Artn. an pielen Plapen Gronoes Magnatu 1000-1500 gm Bodenfiche entl. m. Cond fol zu faut gel. Angeb. erbet, unter A. M. 917 an Pendolf Moffe, Mannheim. Eilbe

Gotgehend. Metzgerel au faufen gefucht. 2006s Angebote unter R. B. 27 an bie Weichaftroliefe bieed Bintted.

foute Telafuermaidine au faufen, Angeb, u. R. 28. 47 a. b. Geich. 2:07b Bücher

os, 15. Tel. 2042 gra Hobelbank

ju faufen gefucht. 9511b C. Biumtein, Dafenfir. 08, 2. Sind la. Nähmaschine Diesen, Wallac eber M. Diesen, Wallac ebrant n. Rieibrofchrant gebr. aber in ben Juliand a Vriegte hand zu faufen gefucht. Anged m. Vreisangabe unter T. V. SI an die Gelicktich. ds. Vil. 20116

Eln gebr. Reisszeug u taul gel Ang. unt G. in 70 a 6. Gefdelten. 27721

Aeisszeuge Herters Astiquar. a Buchbig geg leg Schole O & 15 Tel 2242

fallener fuct gut ervat. **Ueberzieher**

fireseres Lager in Tapetes in touire grindt 200 Angebote unt. D. 3 0 an bie Geichaltsbelle. wine gerranate

National-Regist.-Kasse an faufen grlucht. Anged unter Ta. 218 on bie Gefchaftun ba. Die Schreibmaschine ebr., ober guterk au faul. ei Aug. u. a. 20. 87 a. b. Beimäfishelle d. 391. 28276

Martenjamminug Thillipp Relad & Co., Section C. Warn v. 12.

Gebr. Matratzen none, Rindermatrat, 30 touten gef. Aufarbeiten Wollmattatze, prima ro an nerfont. Defdemaider. & 4, 4, 11. 28106.

Vermietungen

U6,14, d. Mibrecht 2 genfte fecre gimmer, vielleicht teilmelfe mobil. ofuri gu vermier. 2007 Schöne 2Zim.-Wohnung

mie Rube v. fofort a. ver-mielen. In erfragen in ber Gefchaftelt. 38425 4 Zimmer, Klone und Badez mmer

Friedrichsplatz 17 & Chergeichel.

Bäckerei 19 7 Zimmerwohnung wit Bentralbeigung ab 1. fiprit au perm.

Unterrich Raberes bnuft Zentul Billed ab, ben Befiner, Französische Vermietungen • M. Mories Ott. P.

D 2, 8, 3 Tr. Robel. Wohne u. Edlaf-timmer ober eingeln Sim-mer v fol. guverm. 2024:

K 4, 24, 2. St. Wöhliertes gimmer isforian bermieten. 28816 05, 14, 3. St. I. Verschaffeltstr.24, 154

Nobl Stmmer fauch office Plett) au vermieten. 28736 Fein möbl. Zimmer eleftr. Licht, Bad, an beff-Deren lofort & vermieten 1888b Rich. Wagnerftr. 36 p.

Päro.

Bureau

4 Bimmer mit eigenem Abfalus, gegenfber ber Dauptpon iffianten fort ir Jonnar an vermie en. Q400 ermie en Raberes burd Rrang.

Mm Lu fenring 2 fielm Bureramme fol an verm Ungeb unter &. D. 74 an bie Gefchaftebede. 2700b

Liden. L 12, 11

Laben mit 2 Jimmer u. Rüche, auch für Lines ge-el net zu vermieten. 2000 F. Bilbel.

Magazine. H 7, 35

Magazin Rab, im Caben baleibit im Benteum ber Stadi Raum zum

per fofort an | mieten. Bu erfranen Telifon 349,

Werkstätte. B 5, 10 Ebertftätte auch als Bager raum fol gu verm. 26725

Miet-Gesuche

kübsche Wohnung von 3-5 Zimmern in guter Lage lofort aber per I. Januar ju micien. Angebrie u. G. G. Gli an die Gefchittell 2781b

mit feveratem Ginnang von Atabemiter für fo-fort gefucht, Rabe Babmund Entferring be

Bungebote mit Breiden-gabe unter Q. A. 1. an die Beichitoftelle biefes Blattes erbeien. GntmöbilertesWohn und Schlafzimmer o. einzeln ober leer, mit Lelephonben in gel., freier dage a, beff Gerru ob. Dume parentieten. Keuofiheim, Barreftr. 2, 2, Gt. r 2800b Battebelle ber Gieftr.

Zimmer (event, Bobn- u. Edlaf glmmer), wenn möglid mit eietteifcen Licht, von folibem rubigen Deren, gefucht, Albe Chieb, Rime ober Chilitat weren.

nant. 20065 Angehote mit Greisen-gebe unter Rr. R. G. 20 a. b., GefchiffsRelle bie-fes Blatres. Strinden im Industrie-oder Rheinauhalengebiete perioterindert. Norit n. D.

eino mitti. Fabrikanlage mit Lagerplat u. Gleid-anichlut zu mielen ober zu danfen. Musik Angedote n. II. S. 118-an die Gefchätisbelle. Leares ger. Zimmer

Con Beist lebrier Baderne in Wannbeim

n bir Meldaribit

Unterrick

in englifder und Sprache neindt wat nine wurhanden Angeb. unter &. Nachhille Aufsicht

Sinion-Beifd. Spittell. conxistant man restriction in franchistic in franchistic in franchistic in franchistic in franchistic in the German in the German

Beiraten alle ran Samud. Beld orbente beiraten. Juid an bie meladi

Geb. Fran 200.
24 Jahre, 27.
24 Jahre, 27.
25 Jahre, 27.
26 Jahre, 27.
26 Jahre, 27.
27.
28 Jahre, 27.
28 Jahr

Heiral reach other press Entiprecenbe ten unter il. bie Gefchntenten Beire

Beleve Prafic Enbe 20, evansi ich. Erich, toch: mufit, mit jabe u. Bermägen o. wied mit ves o. omten ob. Gelak tladt. berbeitner u. L. D. 60 an. Möbel unterstellen funger Mant Bechanifer mit eit municht mit eit entfprechenben

Heiral tidt ausgefall

an bie Gefd Bebild allet Bitme a. f. and fath. Mitte 30. Grife in. m. ein.

> Heira fennen in fern unter T. X 08 an chaftsbeite biel 20 Handwerker

28 Jahre all, march nermbg. Grautis finberl. Sittet in fi AN ESPIER. Bett. IF Heirat. Wit gutem @barafi em grob. Beridali

Ebrenfacht. m. Bilb ermbufat # M a. B. Geldelass Vermischte.

Fräuleli N. (18 an die

Die Radficht auf Die bergeitigen Berhaltbille bas Rgl. Spanische Konfulat ben Miden Stanteaugehörigen tonfularifche Bla-Berfügnug, welche bie Wohnungen von tiere fenntlich machen.

datereffenten wollen fich fchriftlich unter Whe theer Bofinummer. fowie ihrer geabreffe (Strafe, Dausnummer und Giodan bas Ronjulat wenden.

Der Ral. Spanische Ronful:

Blauen.

un die Mitglieder und Anhänger Der Rationalliberalen Bariet.

Brennbet.

der Prieg nebt an den Varteien nicht fparies ihrt. nach unter Brogramm wird fich der neuen and den nach eine den angelen. ihn den mit anderen Varteien vereinigen, ih nicht entichteden, wird aber in den nach.

Bir fonnen es aber nicht tum, wenn auf die Aufgabe von foiden Wrne dien verlaugt werden foilte, die Stern Radingur unfered Dandels gewesen find, und bie nicht Bufunft ein Staat nicht beneben wir fleben auf dem Standpuntt:

Die nehen auf dem Standpunftt.

Lus deutschen Gedantens. Wir wollen an dos Ansland nicht wegwerten, auch im glied nicht. Bir wollen die Ein heit un feres lites und Reiches, teinen Wartitularismus. Wir wahen an unjer Bolf und seine Jufuntt.

Lie deutsche freiheit. Bir wollen in Unter deutsche an unjer Bolf und seine mie immer genricten fakaat. Die Tempfratte darf nicht die Oversche Stallen und dem der Wintofratte oder der Allequen nach dem der Wintofratte oder der Allequen nach dem der Weinnachte bedenten. Joder der füchtig bei der Weinnachte bedenten.

Der fogtale Standpuntt. Wir mol-nnen freien Arbeiterftanb, auf freier Schoffe Bauern, jogiale Reformen, befonders auch für beite und Beamje, Rraftige Deranglebung ber

Die wirtschaftliche Gelbftanbigibte wirtschaftliche Gelbftanbigiben Berätigung des Einzeinen woßen wir auch
inen Denrichtand erdairen. Wir treim damit
munten Genensah ab den densen, weiche i
Berkeriellich altung aller Produstionsund in der Ansbebnug des Vrivatin insbesondere die Sicherfiellung der Stanisklendanielben, der Spartolleneinlagen und der
litelücten Venfund und Rentenbeninge.

Religible Breibeit für Bebermann, Diefe Michtpunfte geben wir nicht auf, welche

Deshalb, Barteifreunde, haltet der alten Fahne Die Trene!

Unfer Bertrauen in berechtigt. Bon allen Eci-ten fromen und neue Miglieber zu. Münger und Granen aus allen Stanben, befanberd aber bie Ju-gend, ble aus bem Belbe beimlehrt, und die ben mpratifdem Sufammenbruch der Deimat nicht mit-

Manuer und Pranen! Treiet ein in die Raitspal-floreste Parieil Erwerte des dad, Stantobürgerrecht Antrose find an unfere Varieigeschöftestelle, C 2, 2, 2. Stod, in richen.

2. Untergeichnete tritt in ben Rattenafiberafen Berein Mannbeim ein.

Jahrenbeitrag (minbefteus I IR.) fich bin fein Wabener und erfunde um In-fichung von Papieren jur Erwerbung ber Stanif-angebörigfeit. (Gutt. Arethen.)

Muofdneiben und gufenben !

Telephon 2972

J. Ehrenfeld Klein-Maschinenfabrik = L 13, 24 =

Schreibmaschinen und Kontrolikassen.

Reparaturen.

Jch habe meine Praxis wieder

aufgenommen Zahnarzt

Tel. 4545.

Zwangsverneigerung.

Montag, den 2. Deibr,
1918, nagmittags 2 Udr,
werde ich im Plandickal
O. . Dier gegen dere
Zadiung im Ballbreckungswege offentich vernelgern, dekummt:
I fabrarger Damenpel;
I Chiedographic, Alpharat
Blodei und Boultice.
Ding ier.
Gerindpolikieher.

Toohtige Monatsfrau oder Rädchen gefucht. In meld vo Gruffige worgens. Aron Ing. Zowarz Friedrichertna &c. p.. Ifd. 2806h

Kielacre

ed. mechanische Wertftante. Mannbeim po. Borutt gut Unfertignug pou laufens ben Briebensontifeln gef. eptf. auch Beteiffg. ER14 Mngeb. unter U. T. 110 an bie Geimatist. ba. Wi.

Schrebergarten aliangeden. Rah zu exir. bet Edita die Laught. 10 paritera, Gonutag. 1, Dez-norm. 11 libr. 2788b

Mief Gesuche

Verloren.

nen U i bis Debeiftran abangeben genen Belot nung Charlottenftrafte & Stat lints. 2021

(Beefuchofchleife, buntes Gelbenfateer) 20686 Waugeben gegen bobe Welohung. Richard . Avagnerftr. 11, 3. Cled tedts.

Statt hesonderer Anzeige.

In tiefem Schmerze teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, dass unsere innigst geliebte herzensgute Tochter, Schwester, Enkelin, Nichte und Cousine

Lucie

im Alter von 25 Jahren unerwartet an einem Herzschlage verschieden ist.

Für die tieftrauernde Familie:

Emil Heidelberger Frieda Heidelbergef, geb. Victor Erwin Heidelberger Paula Heidelberger.

MANNHEIM, den 30. November 1918.

Die Beerdigung findet Montag, den 2. Dezember, vormittags 11 Uhr vom isr. Friedhofe aus statt.

Von Blumenspenden und Beileidsbesuchen bittet man Abstand zu nehmen.

Präzis blank gezogenes Rund-, Flach- und vernahledener Abmessungen liefert sofort

Isolation A.-G., Mannheim-Neckarau.

Sportbaus Griasch

1918

chung. eisten ber oribiblide Zagede bis zum Ablant ber Galitateir vom k. Juli 1910, N.-G.-BL G.

Samstag, den 30. November

Bulggen an Emplänger einer Inwilden, Branten,

The Crimain andrichende Muardania des Gr.

Striffectung des Anners aux diffectifications des Gr.

Striffectung des Anners aux diffectifications des Gr.

Oragia. Registions — Na. V.

Oragia. Registions — Na. V.

The Grund des S o der Gundofrationers ung robn M. Genember 1918, aum Charle der Etable centelme Anners und Polytramien ein Miese robnem mit deremiers von Modurdannen ein Miese refaite der Remierer von Modurdannen ein Miese nerhättig rechtstädin nur mit vergeriger Barner, in Seichenberg kind nur mit vergeriger Barner, in Medichentung erfolgt, nur die Kündenung gun Sneit der Mieser und Mieser und die Grandelten ander Mandere Darier, des Grandelten nur mit verfanger der erfolgt.

2. des Grandelten von Mehren ablanierdes Mieser bereichtig als one andelimmente des Grandelten nicht verfanger icht, menn des Grandelten nicht verfanger erführen des Grandelten nicht verfanger er mitt bat.

Chirch Secondaring bed Rais der Baltisbenalitzage Witten in der in Stellin wurz 12, Moseumber 1813 (Beichgaester, Stellin in der Der Stellin wurz 13, Moseumber 1813 (Beichgaester, Stellin in der Der Stellin in der Der Stellin in der Der Stellin in der Stellin i

Am Uttergelle für den Corerbegiet, boken: boken:

The Ribbitton comments of Sinesarickandeter, and so the Sinesarick

01,1 sm?aradepiata

MARCHIVUM

Amther Derkündig

Großherzoglich Badischen Amtsbe

National-Theater Bouning, i. Dezember 1918. 16. Borft. i Abon, C.

Tiefland gobe Breife. Neues Theater im Rosengarten Conntag, ben 1. Desember 1918.

Sprühteufelchen Rosengarten - Nibelungensaal Sountag, den 1, Desember 1918 machmittagn 1/4 und abeuds 1/8 Uhr

Große Begrüßungs-Konzerte der aus dem Felde nurückgekehrten Kapelle des II. Bad. Grenadier-Rgts. Nr. 110

Leitung: Horr Oberunashmeister Heisig.
Die Veranstaltungen finden bei Wirtschaftsbetrieb statt.
Kasseneröffnung 4,3 und 4,7 Uhr.
Ekstrittspreise für jedes Konnert: Verbehaltene Plätse im Saal Mk. L.M. die übrigen Plätse unuumerlert 20 Pfg. Die Kerten sind nur im Hosengarten beim Pförtner und an der Tageskasse von 11-1 und von 3-6 Uhr erbältlich aus in Pfg zu lösen. Rauchen in almtlichen Häumen des Rosengartens pelizeilleh verboten. Q53

Vereinigte Mannhaimer Frau nvereine.

Conntag, ben 1. Dezember, nachmittage 3 Uhr Musensaal Rosengarten

Grosse öffentliche

"Die Frauen und das Wahlrecht." Mednerinnen verfchiebener Richtungen und Berufs-ftanbe merben turechen

Gineritistarien in 20 Bfg. find gu baben in der Andinutrabelle ihr Santiannelegenbeiten ber frauen P 6. 20, im Bertehraverein, fomte in allen Schreiber-Esabtifche Ginfahtarte gum Rofengarten ift nicht erforbertich.

Zu sines sehr schönen besetren 2565b

weicher am Dienstag, den L Dez, beginnt, sind noch einige Damen und Heryen erwünsekt. Man verlange Lehrplan

Lud. Pfirrmann Spelzenstr. 5

Moderne

haltbare Oudulation, Elektr. Geslehts-med Haudpliege, sowie im tägt. Frisieren in und ausser dem Hauss emgüchit sich Kate Hilgers Friedrich-plain 17, 1 Trepps, Tel. 801. J475

Brennhoiz

an Höchstpreisen in grösseren Mangen ab-Jean Elz. 丑 7. 4.

Rirmen-Uniage. Coangelifd-protestantifche Gemeinbe

Countag, ben 1, Degember 1968, Brier Monent

In allen Gotiebbienften Kollefte jum Beffen ber Rationalftiftung für die himterüllebenen im Arien Gefalkener.

Reinic.A.: Blorg & Octoberoc.

Reinic.A.: Blorg & Uhr De. Pfr. Schöner; morg. 10 Uhr De., Pfr. Schöner; morg. 10 Uhr De., Pfr. Schöner; morg. 10 Uhr De., Pfr. Schöner; morg. 11 Uhr Edriftensleiper. Pfr. Bleng. — Jungdulch-Tistreei: Rochu. 2 Uhr Ghriftenleiper. Pfr. Bleng. — Jungdulch-Tistreei: Rochu. 2 Uhr Ghriftenleiper. Pfr. Bleng. — Jungdulch-Tistreei: Rochu. 2 Uhr Ghriftenl., Pfr. Bleng. 10 Uhr Dr., Bill. Edwise. — Gerift.— Ruster; norg. 11 Uhr Andergoticodismit, Garm.-Seil. Adminish; nadw. 2 Uhr Christenl., Pfr. Blorg. 10 Uhr Dr., Bill. Schola. — Ghrift.-A.: Slorg. 10 Uhr Dr., Bill. Edwise. — Ghrift.-A.: Slorg. 10 Uhr Dr., Giarrovermalter Jundi; abenda 8 Uhr Drzelandada, Siniriti Irei. — Kried. A.: Morg. 10 Uhr Christenl., Pfr. Anderschienl., Blr. Gebbard; morg. 11 Uhr Ghriftenl., Blr. Gebbard; morg. 12 Uhr Br., Bll. Budergotiesd., Br., Bll. Budergotiesd., Br., Bll. Budergotiesd., Br., Blr. Budergotiesd., Br., Griftenl., Gr., Christenl., Br., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christ., Christenl., Christenl., Christ., Christ., Christenl., Christ., Christ., Christ., Christenl., Christ., C

Bochen. Wotiesbienke:

Privit. A.: Dienston A. Deibe, abends 8 Ufe.
Pfe. Mens. — Erifind-A.: Miltmoch 4. Dezbe.,
abends 8 Ufe. Dr. Doff. — Anther-A.: Mitwoch,
4. Deibe, abends 8 Ufr. Pfe. Tr. Lebmann. —
Ront. A.: Dunerdian B. Deiber, abends 8 Ufr. Detan n. Schopffer. — Fried. A.: Dunurritag, den d.
Dezbe, abends 8 Ufr. Pfr. Andlech.
Dezbe, abends 8 Ufr. Pfr. Andlech.
Medaron. (Labelly für die hinterbliebenen ber
im Ariege Gefallenen.) 10 Ufr Vredigi. Biarrer
Land. Abendmabl. 1 Ufr Aindergotiebdienk ber
Sübpfarrel. 2 Ufr Predigt, Plarrer Kamb.
Tonnerdiag. Whends 1/8 Ufr Abendandacht im
Memerindebund. Dir. Land.

Michafhalische Gemeinthe (Schlafhirche)

Althalholiiche Gemeinde (Schlofitiche), Sonntag, Bormittaes 10 Har Tentides Ami mit Predigt. Stadipparrer Dr. Sielumacho.

V. f. R. Platz V. f. R. Neckarau Mannheimer Befal.

Schnitz- und Laubsägeholz Hass, 7 4s, 4

Reditsanwalt

Dr. Hermann Spiegel but nach Ruchabr nom Jethe loine Berufstangarit meder aufgenommen.

Dr. Richard Reller Dr. Hermann Gregel Redisauwälls

Jern/precher 633.

Bücher Revisionen Bilanzen, Organisationen

and alle Treuhändergeschäfte Gerichtl. beerdigte Bücher-Revisurun au Diensten

Handbücher ABC Matgeber für für alle Kontore! ABC alleAngestellten! der Buchführungspraxis 11. 8.50 dar Handelsbriefe | 10 M. 3.75 beide zneammen

der Wechselkunde м. 7.— Voranglish bearteilse fachtechni-che Hilfs- und Nachschlagebücher in alphab, Anordnung. Das Gesnehte sofort aufflud art

Bie besten Schlessel bei der pratiseten Tängken.
Bei Vereinenendung den Detrages pertuiret,
Nachn, 20 Pf mehr. Villed
Georg Flock, steheeren Leipzig-Möckern 271
Pestactenthente: Leipzig Ar. 83487.

Frankfurter Pferde-Lotterie Ziehung 18. Dezember 1918.

I Los I Mark, II Lose un 10 Mark zn haben vom Landwirtschaftliches Verein Frankfurt a. M. oder in Mannheim bei Herzberger, Heidel-bergerutrasse, Albert Heffmann, H 1 Nr. L. Gilla Die

Stadt. Befleidungsftelle Mannl hat in ihrem Lager O 3, 4, 1 Exeppt, gang burch ben Sausgang

große e Boften

an Rleinhanbler und Berarbeiter abjugebe Beftellungen hierauf bie fpateftet 4. Tejember erbeien.

Wirtschaftseröffnung o. Empfeh.o. Meinen werten Ganten zur Kengtnie, das

lek meine Wirtschaft von Mittelatrasse "xum alten Spinnrädel", sach

F 5. 21. "zum Odenwald"

verlogt habe and bitte un georigies Empleo Babette Kimmer.

Zahn-Praxis Q 5, 18-19 L. Müller Q 5, 18-15

- 20jährige l'achtātigkeit -Sprediamenten von 9-6 Uhr Telephon 5108

Atelier für künstl. Photographie "Hansa lsh Adolf Wuttke, D3,8

empfiehlt sich für Aufnahmen u. Vergrösserungen oller Art für

Ba werden stets mehrere Aufe nahmen ohne Extra - Berechnung ge-

macht in feinster und moderner Ausführung. = Telephon 2251 ==

EDSCARE BUILDE

n, Micberdoffender bis 4% libr sod 200

MARCHIVUM

Bb317

atte enterine